

Cornelius Becker
(1561-1604)

Psalm 98, SWV 196

Heinrich Schütz
(1585-1672)

Soprano
Alto

1. Sin-get dem Herrnein neu-es Lied, denn durch ihn groß Wun - der ge-schieht,

Tenor
Bass

S.
A.

sein rech-te Hand den Sieg be - hält, sein'm heil-gen Arm es nie-mals fehlt.

T.
B.

2. Er läßt verkündigen sein Heil, dran alle Völker haben teil,
der Herr macht seine G'rechtigkeit der Welt bekannt zu aller Zeit.

4. Jauchze dem Herren alle Welt, zu seinem Ruhm und Lob bestellt,
singt und lobt ihn mit frohem Mut, mit Harfenspiel und Psalmen gut.

5. Mit Pauken und Drometenschall jauchzet dem Herren überall,
dem Kön'g der Ehrn zu aller Frist, das Meer braust und was drinnen ist.

6. Der Erdboden erzeig ihm Ehr, und die drauf wohnen noch viel mehr,
die Wasserströme solin sich freun und alle Berge fröhlich sein.

7. Alles geschehe vor dem Herrn, er kömmt und hält Gericht auf Erd'n,
er richtet mit Gerechtigkeit und Recht die Völker weit und breit.